

## Die kirchliche Botschaft neu verfilmen

Katholische Fachstelle Religionspädagogik BL

Das Medium Film ist gerade auch in der Religionspädagogik eine vielseitige und geschätzte Methode der Wissensvermittlung und der Erschliessung eines Themas. Die Solothurner Filmtage hatten auch dieses Jahr wieder Filme mit mehr oder weniger spezifischen Themen zu Glaube und Religion im Programm. Im Jahr 2021 wurde der bildlich und emotional starke Jesusfilm von Milo Rau, «Das Neue Evangelium» gezeigt. Sehr sehenswert!

Die diesjährige Ausgabe der Solothurner Filmtage hielt zum Beispiel einen erschütternden historischen Dokumentarfilm über die Hexenverfolgung in der Schweiz und deren Hintergründe und

Funktionsweise bereit (À mort la sorcière; Maria Nicollier, Cyril Dépraz).

Auch wenn wir aus heutiger Sicht und mit unserem wissenschaftlichen Verständnis die Überlegungen und Grausamkeiten der damaligen politischen und kirchlichen Verantwortungsträger kaum mehr nachvollziehen können, zeigt der Film exemplarisch, dass Veränderungen innerhalb und ausserhalb der Kirchen stattgefunden haben und möglich sind.

Anhand von Filmen und Serien wird gut ersichtlich, dass vielleicht die Kirchen gesellschaftlich gesehen immer mehr an Relevanz einbüßen, ihre Themen wie Schuld, Sünde, Erlösung, Hölle, Gnade,

Hoffnung jedoch aktuell bleiben und heutige Debatten beeinflussen. Die Kirchen haben also durchaus noch einen gewissen Einfluss auf die Gesellschaft.

Wir sind ganz Ohr: Gerade eben sind auch die neuesten Erkenntnisse aus der Befragung des Kirchenvolkes im Bistum Basel in diesem synodalen Prozess erschienen. Die Ergebnisse erstaunen nicht wirklich. Eher sind sie eine wiederholte Bestätigung dessen, was schon lange von vielen Menschen gewünscht, erträumt und formuliert wird. Unter anderem: eine Kirche als Erfahrungsort des Glaubens und der Gemeinschaft. Eine gegenüber allen Menschen offene Kirche. Zugang der Frauen

zu den Weiheämtern und vieles mehr.

Filme sind eine Form der menschlichen Kommunikation und Erzählung. Gleiche oder ähnliche Themen können immer wieder neu erzählt, neu verfilmt werden. Mit vielleicht anderen Schlusszenen oder Protagonistinnen, veränderter Musik oder Bildern.

Und so bleibt die Hoffnung, dass die Kirche es schafft, ihre Botschaft wieder quasi neu zu verfilmen und die Menschen damit anzusprechen, abzuholen und herauszufordern.

Markus Portmann  
Röm.-kath. Fachstelle  
Religionspädagogik  
Basel-Landschaft und Solothurn

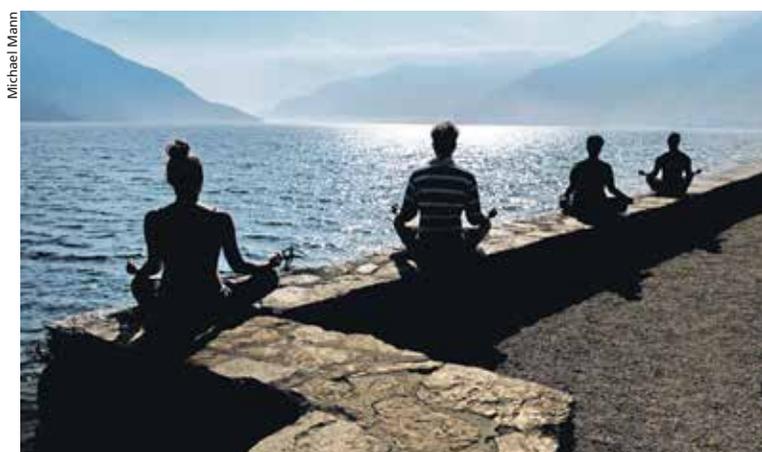
## Buddhismus und Bergpredigt im Dialog

Pfarramt für Industrie und Wirtschaft BS/BL

Die Achtsamkeit hat es geschafft! Sie trat in den letzten Jahrzehnten einen Siegeszug an durch psychologische Kliniken, Seminarhäuser bis hinauf in die höchsten Etagen des Topmanagements der Global Player! Achtsamkeit verspricht Entspannung, Stressabbau und Klarheit. Dazu hilft Achtsamkeit, mit Gefühlen wie Angst und Wut besser umzugehen und das Gedankenkarussell im Kopf zu beruhigen. Seit einigen Jahren bieten viele Firmen für ihre Mitarbeiter Achtsamkeitskurse im hauseigenen Gesundheitsprogramm an.

Achtsamkeit wurde unter dem Namen Mindfulness von Jon Kabat-Zin, einem amerikanischen Professor, entwickelt. Kabat-Zin entwickelte Stressminderungsprogramme. Die Schlüsseltechniken dazu fand er im Buddhismus. Das macht den Buddhismus auch für uns so attraktiv. Alles scheint so friedlich. Man fühlt sich versucht, der eigenen Tradition den Rücken zu kehren, vor allem, wenn es mal wieder ordentlich kriselt.

Für mich war das nie eine Option. Ich schneide doch nicht meine eigenen Wurzeln ab, nur weil der Nachbar mir ein paar Äpfel aus seinem Garten schenkt. Und Kri-



Meditationskurs am Lago Maggiore.

sen gehören zu jeder Religion und zu jedem Leben. Ohne Krisen kein Wachstum! Ich kann mich noch gut daran erinnern, als vor vielen Jahren der Dalai Lama zu Besuch in Einsiedeln war. Er und seine Mönche sprachen mit Abt Martin und den Benediktinern. Als der Abt und der Lama in der Klosterkirche einen gemeinsamen Gottesdienst abhielten, schickte der Dalai Lama alle westlichen Überläufer zurück zu ihren Wurzeln: «Bitte bleibt bei eurer eigenen Religion!» Man konnte es buchstäblich fühlen, wie die Menschen zusammenzuckten. Sinngemäss sagte er: Ihr steht schon auf eurem Schatz.

Sucht bei euch! Woanders werdet ihr das Glück nicht finden!

Einer der ganz grossen Schätze, auf denen wir stehen, ist die Bergpredigt. Jesus greift in die Vollen! Er verheisst Seligkeit bzw. Glückseligkeit! Wer still genug wird, das Flüstern Gottes zu hören, der wird glücklich! Wer auch in der grössten beruflichen oder privaten Krise Gott und dem Leben vertraut, der wird mit Glückseligkeit belohnt. Selig die Trauernden. Selig die Hungernden. Und selig die Gestressten, mag man im 21. Jahrhundert ergänzen. Wir tragen nicht weniger als eine übersprudelnde Quelle der Glückseligkeit

bereits in uns. Vielleicht ist Achtsamkeit der Bohrer, um dort ranzukommen. Nach meinem Theologiestudium und meiner Ausbildung als Pfarreiseelsorger habe ich weitere Ausbildungen abgeschlossen. U.a. zum Yoga- und zum Meditationslehrer. Dort habe ich eine ganze Reihe von spirituellen Werkzeugen kennengelernt. Die Guidelines für ein gelungenes glückliches Leben sind jedoch dieselben geblieben: Sorge dich nicht. Richte nicht, und du wirst nicht gerichtet. Liebe dich selbst und deinen Nächsten. Glaube, und du kannst Berge versetzen. Meditation und Yoga sind für mich Werkzeuge, um weitere Schätze meiner eigenen christlichen Tradition zu heben – allen voran die Glückseligkeit (Bergpredigt)! Diese Schätze und Werkzeuge teile ich gerne mit anderen.

Michael Mann, Business-Seelsorger, Pfarramt für Industrie und Wirtschaft, BS BL

Auch interessant: der Business-Seelsorge-Podcast von Michael Mann

Von der Achtsamkeit zur Glückseligkeit: Das PIWi Basel bietet neben vielen Angeboten ab dem 9. Februar auch Kurse in Achtsamkeit an, bei denen Sie getrost Ihre eigene Tradition weiter pflegen dürfen. <https://pfarramt-wirtschaft.ch>

## Missão Católica de língua Portuguesa

### Preparação para a Jornada Mundial Juventude



José Oliveira

ma para uma boa preparação para a Páscoa, um aprofundamento espiritual para o sacramento da crisma e um envio para a Jornada Mundial em Lisboa.

#### Segue a cruz de Cristo e segue Maria

Em todas as jornadas mundiais sempre o símbolo da cruz e o ícone de Maria estavam presentes. Esses símbolos geram novos sentimentos e sentidos quando estamos na preparação da Páscoa. Acompanhar a via-sacra do Cristo nos identificamos com o sofrimento, um dos elementos existente na vida da juventude, quando esses estão em busca de uma oportunidade de serviço, de um acompanhamento espiritual, uma palavra de esperança e um motivo para acreditar em dias melhores.

O ícone de Maria simboliza para a juventude o rosto materno do divino, onde acolhe todos como filhos e filhas sem distinção.

#### Roteiro com cantos e orações

A missa do envio da juventude dos jovens da crisma de Basel acontecerá no dia 20 de fevereiro às 12 horas na Igreja de São Miguel em Ennetbaden. A juventude estará reunida para trazer para Basel a cruz e o Ícone que ficarão na Igreja de São José para momentos de orações e cantos.

Depois seguirá para a Igreja de Sissach e por final retornará para a Igreja de Ennetbaden.

Queremos animar a juventude para estarem ativas para os grandes acontecimentos no ano de 2023 como a Jornada Mundial da Juventude e o Sínodo. Unidos numa só fé buscando novos caminhos.

José Oliveira, Diácono

No próximo ano de 2023 será a Jornada Mundial da Juventude em Lisboa. Para a missão de língua portuguesa significa uma grande alegria poder acompanhar mais de perto esse grande acontecimento.

A missão de língua portuguesa está organizando para o ano de 2022 vários acontecimentos para animar os todos jovens que estão se preparando para o sacramento da crisma e dentre esses acontecimentos teremos uma pequena jornada nos três cantões que a missão está ativa: Aargau, Baselland e Basel-Stadt.

#### Jornada Cantonal

Os jovens da crisma de Aargau criaram uma cruz na ocasião do intercâmbio dos jovens de Cacilhas no ano de 2021. Essa cruz juntamente com um ícone de Maria passarão pelos cantões entre os dias 20 de fevereiro até a semana santa. Essa jornada cantonal tem o objetivo de levar os jovens da cris-

#### MISSAS EM PORTUGUÊS

##### Basel – St. Joseph – Amerbachstrasse 1

1° 2° 3° e 4° Sábado 19.00

##### Sissach – St. Josef – Felsenstrasse 16

2° e 4° Domingo 9.00

#### Missão Católica de língua Portuguesa

Padre Marquiano Petez  
Grendelstrasse 25, 5408 Ennetbaden  
Tel. 056 555 42 40  
marquiano.petez@kathaargau.ch

#### Diácono José Oliveira

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel  
Tel. 079 108 45 53  
jose.oliveira@kathaargau.ch

## Offene Kirche Elisabethen

#### Härzwärts –

#### Segensfeier für allerlei Liebende

Montag, 14. Februar, 17.00 Uhr  
Segensfeier für allerlei Liebende mit Möglichkeit der individuellen Paar-segnung.

#### Winterfest Da-Sein und Frau-Sein

Samstag, 19. Februar, 15.00–20.00 Uhr  
Für Hiesige und Geflüchtete, mit Musik, Tanz und Begegnung. Wir backen und kochen im Garten und neben der Kirche über dem Feuer. Eintritt frei. Kollekte.

#### Heilungsfeier mit Handauflegen

Sonntag, 20. Februar, 17.00 Uhr  
Eine kurze, tröstende Predigt und Handauflegen/Salben durch die Heilerinnen bzw. durch Pfarrer Frank Lorenz.

#### Ewige Lied – Popsongs mit

#### Tiefgang und Lebensfreude

Freitag, 25. Februar, 19.30 Uhr  
Mit den Bottminger Chor Xang & Fun.  
Eintritt frei, Kollekte – 2G

#### Regelmässige Angebote

##### Stadtgebet

Montag/Donnerstag, 12.00–12.15 Uhr  
*Gebet für die Welt*

Montag, 21. Februar, 19.00 Uhr

##### Handauflegen und Gespräch

Montag 14–18 Uhr, durch Heilerinnen

##### Kontemplation via integralis

Jeden 1. und 3. Montag 18–19 Uhr,

in der Kapelle des Pfarrhauses

##### Vesper

Montag, 18.30–19 Uhr

##### Zen-Meditation

Dienstag, 12.15–12.45 Uhr

##### Geistliche Gesänge

##### von Hildegard von Bingen

Dienstag, 15. Februar, 13.30–14.00 Uhr

##### Bibel teilen in 7 Schritten

Dienstag, 22. Februar, 17.30–18.45 Uhr

##### Mittwoch-Mittag-Konzert

Mittwoch, 12.15–12.45 Uhr

##### Seelsorge-Angebot

Jeden Mittwoch 17–19 Uhr

##### Über Trauer sprechen –

##### Offener Gesprächskreis

Donnerstag, 17. Februar

16.00–17.30 Uhr

##### Achtsamkeits-Meditation

Samstag, 11–12 Uhr,

in der Kapelle des Pfarrhauses

#### Offene Kirche Elisabethen

Elisabethenstr. 14, Basel  
Info unter [www.offenekirche.ch](http://www.offenekirche.ch)

#### Öffnungszeiten

Kirche: Mo–Sa, 10–19 Uhr;

So, 12–19 Uhr

Café-Bar: Di–Fr 7–19 Uhr;

Sa/So 10–18 Uhr

## Kloster Mariastein

Covid-Verordnungen für Gottesdienste:  
Für alle Gottesdienste gilt Maskenpflicht.  
An Sonntagen und Feiertagen: Teilnahme nur mit gültigem Zertifikat (2G).  
An Werktagen: Maximal 50 Personen, ohne Zertifikat.

#### Gottesdienste an Sonn- und

#### allgemeinen Feiertagen

9.00 Konventamt

11.00 Eucharistiefeier

#### Gottesdienst an Werktagen

9.00 Uhr Konventamt

#### Willkommen zum Chorgebet

12.00 Mittagsgebet (ausser Mo),

Sonntag, 12.20 Uhr

15.00 Non (Mi bis Sa)

18.00 Vesper

20.00 Komplet (Sa Vigil)

#### Stille Anbetung und

#### eucharistischer Segen

Freitag 19.15 Uhr, in der Josefskapelle

#### Sonntag, 13. Februar

17.00 Feier zum Valentinstag mit Text und Musik. Herzliche Einladung an alle, die den Segen Gottes für ihre Beziehungen und Freundschaften empfangen möchten.

#### Sonntag, 20. Februar

Gottesdienste wie an Sonntagen  
16.00 Mariasteiner Dialoge, Abtprimas em. Notker Wolf OSB, «Benediktinerinnen und Benediktiner in der Welt – Vielfalt in der Einheit»

#### Vorschau

#### Mittwoch, 2. März, Aschermittwoch

Monatswallfahrt

9.00 Terz, anschliessend Eucharistiefeier

13.30 Beichtgelegenheit

14.30 Eucharistiefeier mit Austeilung der Asche, anschliessend Rosenkranz

Änderungen vorbehalten. Erkundigen Sie sich für weitere Infos unter [www.kloster-mariastein.ch](http://www.kloster-mariastein.ch) oder Telefon 061 735 11 11 (Klosterpforte)

#### Benediktinerkloster, 4115 Mariastein

Gottesdienstzeiten: 061 735 11 11

Andere Auskunft: 061 735 11 11

Öffnungszeiten der Pforte: Werktags:

10.00–11.45 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Sonn- und allg. Feiertage: 10.00–12.30

Uhr und 14.00–17.00 Uhr

[info@kloster-mariastein.ch](mailto:info@kloster-mariastein.ch)

[wallfahrt@kloster-mariastein.ch](mailto:wallfahrt@kloster-mariastein.ch)

[www.kloster-mariastein.ch](http://www.kloster-mariastein.ch)

# Offline

## ÖKUMENISCHES ZENTRUM FÜR MEDITATION UND SEELSORGE

### Offline ist ...

- innehalten mitten im Alltag
- verbunden sein mit Gott und den Menschen
- leidenschaftlich und heilsam die Welt mitgestalten
- Kontemplation und Aktion

### Zwischendrin –

#### Zeit für Texte, Musik und Stille

Samstag, 19. Februar, 18.00 Uhr, Heiliggeistkirche, Musik: George Ricci, Saxophon

#### Gottesdienst zur Fasnacht

Sonntag, 6. März, 10.00 Uhr, Tituskirche. Eine Kooperation mit point d'orgue «Ammedysli»; Weitere Infos unter [www.pointdorgue.ch](http://www.pointdorgue.ch)

#### Regelmässige Angebote (nicht in den Schulferien)

##### Yoga

findet zurzeit nicht statt

##### Bibelcafé

16. Februar und 23. Februar jeweils am Mittwoch, 11.00–12.00 Uhr, Tituskirche;

Lektüre des Matthäusevangeliums *Mystik Lektürekurs*

(14-tägig; erst wieder ab 16. März) jeweils am Mittwoch, 17.30–19.00 Uhr, Tituskirche, Kontakt: [harald.matern@offline-basel.ch](mailto:harald.matern@offline-basel.ch)

##### Mittwochabendmeditation

16. Februar und 23. Februar jeweils am Mittwoch, 19.30–20.30 Uhr, Tituskirche

#### Offline – ökumenisches Zentrum für Meditation und Seelsorge

Im Tiefen Boden 75, 4059 Basel

Infos bei Kelly Kapfer

Telefon 061 336 30 33

[www.offline-basel.ch](http://www.offline-basel.ch)

#### Impressum

Römisch-katholisches Pfarrblatt der Nordwestschweiz

51. Jahrgang

Erscheint zweiwöchentlich

Auflage: 55 280 (2021)

Herausgeber: Pfarrblattgemeinschaft Nordwestschweiz

Präsident: Dr. Rainer Füeg

[www.kirche-heute.ch](http://www.kirche-heute.ch)

## WAS? WANN? WO?

### SCHRIFTLESUNGEN

**So, 13. Februar:** Stephan Jer 17,5–8; 1 Kor 15,12.16–20; Lk 6,17–18a.20–26

**So, 20. Februar:** Leon 1 Sam 26,2.7–9.12–13.22–23; 1 Kor 15,45–49; Lk 6,27–38

### ANDERSPRACHIGE GOTTESDIENSTE

#### Englisch

Basel, Bruder Klaus: So 17.30 Uhr

Basel, St. Joseph: So 12.30 Uhr

#### Eritreisch

Zwingen, Mariä Empfängnis: Sa 6.00 Uhr

#### Französisch

Basel, Sacré-Cœur: Sa 18.00 Uhr;

So 10.30 Uhr

#### Italienisch

Allschwil, St. Theresia: So 11.00 Uhr

Basel, St. Clara: So 18.30 Uhr

Basel, S. Pio X: Sa 18.30 Uhr; So 10.00, 16.30 Uhr

Birsfelden: So 9.00 Uhr

Birr: Sa 17.00 Uhr (1., 3., 4., 5. Sa i.Mt.)

Dornach, Kapuzinerkloster: Sa 17.00

Uhr; So 11.30 Uhr

Gelterkinden: So 10.15 Uhr

Laufen: So 11.30 Uhr

Laufenburg: Sa 17.00 Uhr (2. Sa i.Mt.)

Liestal: So 11.30 Uhr

Muttenz: So 18.00 Uhr

Oberdorf: Sa 18.00 Uhr

Pratteln: So 11.15 Uhr

Reinach, Fiechtenkapelle: So 10.15 Uhr

Rheinfelden: So 18.00 Uhr

Sissach: So 9.30 Uhr (1., 3. und 5. So i.Mt.); So 18.00 Uhr (2. und 4. So i.Mt.)

Windisch, St. Maria: So 11.00 Uhr

#### Kroatisch

Basel, St. Michael: So 8.00, 9.00,

10.00, 11.00 Uhr

Liestal: So 13.00 Uhr

#### Lateinisch

Basel, St. Anton: So 11.30 Uhr

Basel, St. Joseph: So 17.00 Uhr

#### Malayalam

Basel, St. Anton: So 17.00 Uhr

(letzter So i.Mt.)

Liestal, Bruder Klaus: Fr, 11. Februar,

18.00 Uhr

#### Redaktion Mantelteil:

Christian von Arx (cva),

Chefredaktor

Regula Vogt-Kohler (rv),

Redaktorin

Redaktion Pfarreiseiten:

das jeweilige Pfarramt

Layout: Pfarrblattgemeinschaft

Nordwestschweiz

Druck und Versand:

DZZ Druckzentrum Zürich AG

#### Philippinisch

Basel, Allerheiligen: Fr 21.00 Uhr;

Sa 6.00 Uhr (1. Fr und Sa i.Mt.)

Basel, St. Anton: Sa 19.00 Uhr

(1. Sa i.Mt.)

#### Polnisch

Basel, Allerheiligen: So 12.00,

13.00 Uhr

#### Portugiesisch

Basel, St. Joseph: Sa 19.00 Uhr

Sissach, St. Josef: So 9.00 Uhr

(2. und 4. So i.Mt.)

#### Slowakisch

Basel, Allerheiligen: So 17.30 Uhr

(1. und 3. So i.Mt.)

#### Slowenisch

Basel, St. Anton: Sa 19.00 Uhr

(3. Sa i.Mt.)

#### Spanisch

Basel, Bruder Klaus: So 11.00 Uhr

Laufen, Krypta: Sa 17.00 Uhr

Oberwil: So 17.00 Uhr

#### Tamilisch

Basel, St. Anton: Di 19.00 Uhr

(ausser 4. Di i.Mt.)

#### Ungarisch

Basel, Sacré-Cœur: So 15.00 Uhr

#### Vietnamesisch

Muttenz: So, 13. Februar, 15.30 Uhr

### TV-GOTTESDIENSTE

#### Gottesdienste im TV

SRF1: So, 13. Februar, 10.00 Uhr

ZDF: So, 13. Februar, 9.30 Uhr

### BESONDERE GOTTESDIENSTE

#### Online-Gottesdienst

Das Katharinawerk veranstaltet den ersten Online-Gottesdienst per Zoom für Katharinen und Interessierte am So, 13. Februar, 18.00 Uhr. (Einlass ab 17.30 Uhr). Infos: <https://katharina-werk.org/>

#### Gottesdienst mit jungen Erwachsenen

Basel, St. Clara: jeden So bis 26. Juni, 20.00 Uhr. Eucharistiefeier mit Musik und anschliessendem Umtrunk. Covid-Zertifikatspflicht. Info: [kug.unibas.ch](http://kug.unibas.ch)

#### Gottesdienste für Gehörlose

Sissach, ref. Kirche: So, 13. Februar,

14.30 Uhr, anschliessend Apéro.

#### Abonnemente: Fr. 25.–/Jahr

Für Mitglieder der römisch-katholischen Kirchengemeinden gratis

#### Redaktion «Kirche heute»

Innere Margarethenstrasse 26

4051 Basel

Tel. 061 363 01 70

[redaktion@kirche-heute.ch](mailto:redaktion@kirche-heute.ch)

Brugg, St. Nikolaus: So, 20. Februar, 11.00 Uhr, mit der hörenden Gemeinde Brugg, anschliessend Zusammensein.

### BEICHTE/GESPRÄCHE

#### Beichte

Do, Fr 17.00–18.00 Uhr, Sa 15.45–16.45 Uhr. St. Clara, Basel.

#### Offenes Ohr

Di und Do, 10.15–11.30 Uhr, St. Clara, Basel.

#### Persönliche Segnung und Gebet

Mi, 23. Februar, 16.00–17.00 Uhr, St. Clara, Basel.

#### Seelsorge

Mittwochs jeweils 17.00–19.00 Uhr, Offene Kirche Elisabethen, Basel.

#### Beichtgespräch in Liestal

Pfarrei Bruder Klaus, Liestal: Beichtgespräche mit Priester Bernhard Schibli nach tel. Vereinbarung: 061 927 93 50.

### GEBET/BESINNUNG

#### Donnerstagsgebet

Gebet um Erneuerung der Kirche.

Basel, Herbergsgasse 7: Do 18.00 Uhr

(1. Do i.Mt.)

Riehen, St. Franziskus: Do 18.30 Uhr

(2. Do i.Mt.)

Reinach, St. Nikolaus: Do 12.00 Uhr

[www.gebet-am-donnerstag.ch](http://www.gebet-am-donnerstag.ch)

#### Andacht «Zwischendrin»

Sa, 15. Februar, 18.00 Uhr. «Zwischendrin»: eine moderne Andacht mit Musik, Gedanken und Stille in der Heiliggeistkirche, Basel.

#### Wort für Deinen Tag

Telebibel, Tel. 061 262 11 55

[www.telebibel.ch](http://www.telebibel.ch)

#### Radiopredigt bei SRF

Jeden Sonn- und Feiertag um 10 Uhr senden Radio SRF 2 Kultur und Radio SRF Musikwelle Predigten: [www.radiopredigt.ch](http://www.radiopredigt.ch) oder telefonisch, 032 520 40 20.

### MUSIK

#### Orgelspiel zum Feierabend

Basel, Leonhardskirche: Freitag, 18. Februar, 18.15 Uhr. Cécile Mansuy spielt Werke von J.S. Bach. Covid-Zertifikatspflicht.

#### Klosterkirche Dornach

Di, 22. Februar, 12.30 Uhr. Konzert mit Werken von J.S. und W.F. Bach sowie Ross Edwards.

#### Adressänderungen melden:

– in den Kantonen AG, BL, SO beim

Pfarramt der Wohngemeinde

– im Kanton Basel-Stadt bei der

Verwaltung der RKK

Tel. 061 690 94 44

[verwaltung@rkk-bs.ch](mailto:verwaltung@rkk-bs.ch)